

Presseinformation

Peine, den 11.01.2024
Nr. 3/2024

Neues Online-Fundbüro

Bei der Stadt Peine wird eine neue Fundbüro Software eingesetzt und öffentlich zugänglich gemacht. Dadurch ist es zukünftig möglich, verlorene Gegenstände einfach bequem von zu Hause aus online wiederzufinden.

Wer in Peine etwas verloren haben, kann aber selbstverständlich weiterhin auch im Fundbüro der Stadt persönlich, telefonisch oder per E-Mail anfragen, ob die verlorene Sache dort abgegeben wurde.

Ab sofort ist das Wiederfinden verlorener Gegenstände jedoch auch rund um die Uhr ohne viel Aufwand mit nur ein paar Klicks online möglich und bietet Suchenden eine zeitgemäße Lösung.

Unter der Internetadresse www.fundbuerodeutschland.de kann man nachsehen, ob die verlorene Sache als Fundsache abgegeben oder gemeldet wurde. Ausnahme: Schlüssel werden nicht digital erfasst.

Zu beachten ist, dass Fundsachen in der Regel mit einer gewissen Verzögerung abgegeben bzw. gemeldet werden. Auf die Annahme von Kleidung wird aus hygienischen Gründen grundsätzlich verzichtet.

Ist aus der Fundsache der*die Verlierer*in zu ermitteln (zum Beispiel, weil Papiere enthalten sind) werden diese seitens des Fundbüros angeschrieben.

Für die Verwahrung von Fundsachen wird - abhängig vom Wert der Sache - eine Gebühr erhoben.

Wird die Fundsache nach Ablauf der Aufbewahrungszeit

STADT PEINE - PRESSESPRECHERIN - Petra Neumann - TEL. 05171/49 9 333, FAX 05171/49 7 333

E-Mail-Adresse: petra.neumann@stadt-peine.de

INTERNET: <http://www.peine.de> FACEBOOK: [peine.de](https://www.facebook.com/peine.de)

nicht durch die Eigentümerin oder den Eigentümer abgeholt, geht die Fundsache in den Besitz der Stadt über und wird versteigert, wenn die Finderin oder der Finder nicht einen Rückgabeanspruch bei der Abgabe der Fundsache angemeldet hat.

Als Finderin oder Finder kann nach sechs Monaten das Eigentum an der Sache nach den Paragraphen 973, 974 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) erworben werden.

Die Versteigerungen finden jedoch ausschließlich online statt und können von jeder Bürgerin und jedem Bürger besucht werden.

„Das digitale Fundbüro ist ein weiterer Schritt hin zur digitalen Verwaltung. Es freut mich sehr, dass wir einen weiteren modernen und benutzerfreundlichen Onlinedienst im Bürgerbüro anbieten können“,ergänzt die Leiterin Simone Lang-Büchle.

Weitere Informationen finde Sie unter www.vois.org/fachverfahren/vois-fund/



Symbolfoto: Anke Donner | Foto: Anke Donner

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros unter der Telefonnummer 0 51 71 – 49 9 583 zur Verfügung.

STADT PEINE – PRESSESPRECHERIN – Petra Neumann – TEL. 05171/49 9 333, FAX 05171/49 7 333

E-Mail-Adresse: petra.neumann@stadt-peine.de

INTERNET: <http://www.peine.de> FACEBOOK: [peine.de](https://www.facebook.com/peine.de)